



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0051/2022

Vorlage: ST/0066/2022		Datum: 19.05.2022	
Dezernat 4			
Verfasser:	67-EB Grünflächen- und Bestattungswesen	Az.: 67/Mo	
Betreff:			
Stellungnahme zum Antrag der FDP-Fraktion: Koblenz nachhaltig blühen lassen			
Gremienweg:			
14.06.2022	Werkausschuss "Grünflächen- und Bestattungswesen"	<input type="checkbox"/>	einstimmig
		<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen
	öffentlich	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen

Stellungnahme:

Die Bepflanzung mit Wechselflor wird zum Sommer und zum Herbst/Winter gewechselt. Viele im Wechselflor verwendete Pflanzen sind in unserem Klima keine dauerhaften Pflanzen und sterben im Winter ab bzw. viele sind einjährige Pflanzen die ebenfalls in den Wintermonaten absterben. Diese Schmuckpflanzen werden nach einem Bepflanzungswechsel dem Kompost zugeführt, da sie nur für eine Vegetationsphase kultiviert werden. Mehrjährigen Pflanzen wie Stauden und Gräser sowie einige Zwiebelpflanzen werden in der Stadtgärtnerei wieder getopft und für das nächste Jahr zur Wiederverwendung gepflegt. Demnach ist das Angebot an Pflanzen, die an Bürgerinnen und Bürger vergeben werden können, nur sehr begrenzt. Zudem ist es nicht möglich beim Abräumen der Flächen noch zusätzliche Pflanzen zu sortieren oder Bürgerinnen und Bürger für eine direkte Abgabe vor Ort zu betreuen, da die Zeitspanne für den Wechsel der Bepflanzung in Abhängigkeit von der Witterung und dem Anspruch, keine Fläche längere Zeit ohne Bepflanzung zu zeigen, sehr eng ist. Verzögerungen führen zu einer verspäteten Blüte und die Pflanzkonzepte können ihre Wirkung nicht entfalten. Dies bedeutet, dass die Pflanzen für eine Sortierung in die Gärtnerei transportiert werden müssten. Dieser personelle Mehraufwand sowie im Anschluss die Durchführung eines Pflanzenbasars kann mit dem derzeitigen Personalbestand nicht geleistet werden. Erfahrungen der letzten Jahre haben auch gezeigt, dass das Interesse an einjährigen Pflanzen wie z.B. Stiefmütterchen und Begonien zum Wechsel der Bepflanzung sehr gering ist, da es sich um Pflanzen mit einem saisonalen Bezug handelt, welche in den Sommermonaten nicht mehr als attraktiv empfunden werden.

Aus den vorgenannten Gründen sieht der Eigenbetrieb keine Möglichkeit, die Abgabe der ausgemachten Pflanzen, z.B. in Form eines Pflanzenbasars, zu organisieren.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag nicht weiter zu verfolgen.